

Am „Karriere-Ball“ geblieben: Berufsförderungswerk Eckert verabschiedet 151 Absolventen

26 Umschüler für ihre hervorragenden Leistungen in der Umschulung ausgezeichnet – darunter 7 Absolventen mit einer Traumnote von 1,0

Regenstauf. „Zwei ereignisreiche Jahre liegen hinter Ihnen“, sagt Friedrich Reiner. Es ist Freitagvormittag, als der Geschäftsführer des Berufsförderungswerk Eckert (BFW) am Rednerpult steht und zu den 151 Absolventen mit ihren Angehörigen spricht. „Gemeinsam haben wir gelernt, gelebt, gelacht aber auch so manche schwierige Situation gemeistert“, fasst Reiner zusammen. Vor kurzem zwang ein Schicksalsschlag die Umschüler ihren ursprünglichen Beruf aufzugeben – doch sie ergriffen die Initiative und starteten mit einer beruflichen Rehabilitation am BFW Eckert in eine bessere berufliche Zukunft. „Bei der Fußball-WM hat es unsere Mannschaft zwar leider nicht ins Finale geschafft – Sie hingegen haben ihre persönliche Meisterschaft gewonnen und dabei großen Mut und Durchhaltevermögen bewiesen“, betont der BFW-Geschäftsführer. „Sie können heute zurecht stolz auf Ihre Leistung sein.“

Am „Karriere-Ball“ bleiben, sich stetig persönlich und fachlich weiterentwickeln, Agilität beweisen: „In unserer heutigen Zeit ist das so wichtig, wie noch nie“, sagt Gottfried Steger. Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Eckert Schulen weiß: Besonders durch die Globalisierung und Digitalisierung ist alles volatil (unstet), unsicher, komplex und ambivalent geworden. „Wir leben in der sogenannten VUKA-Welt.“ In der Sprache der Zulu bedeutet dieses Kunstwort jedoch auch „Aufwachen“ im Sinne von Lernen, Wissen bzw. das eigene Bewusstsein erweitern. Mit dem erfolgreichen Abschluss hätten die Absolventen also genau richtig auf die Lebensumstände in der heutigen VUKA-Welt reagiert – sich selbst neu erfunden, ein waches Bewusstsein bewiesen und ihren Horizont erweitert. „Am Ende eines langen Weges steht der Erfolg und die Freude darüber ist groß.“, so Steger in seiner Rede zu den Absolventen, „Sie haben genau die Agilität entwickelt, die Unternehmen heutzutage so dringend von ihren Fachkräften erwarten.“

26 Absolventen im Publikum stellten ihre Agilität, Entschlossenheit und ihr Engagement besonders eindrucksvoll unter Beweis. Sie strahlen mit einer Abschlussnote von 1,5 oder besser und wurden dafür mit dem Eckert-Buchpreis ausgezeichnet. „Heuer können wir sieben Absolventen zu ihrer Traumnote 1,0 beglückwünschen“, freut sich Friedrich Reiner. Darunter die frischgebackenen Personaldienstleistungskaufleute Melanie Eichenseer, Friedrich Hofmann und Björn Mayr sowie die Mediengestalterin (Digital & Print) Katja Wild. Rebecca Tiekötter schloss ihre Umschulung zur Steuerfachangestellten mit Bravur ab, Bernd Grösch als bester Elektroniker für Geräte und Systeme, Nicole Reiß als beste Kauffrau für Spedition & Logistikdienstleistung.

Unter die Gratulanten reihten sich auch zahlreiche Ehrengäste: Es sprachen Ralf Kohl, Bereichsleiter der IHK Regensburg, Nikolaus Windisch, Geschäftsführer Operativ der der Agentur für Arbeit Regensburg und Regenstaufs erster Bürgermeister Siegfried Böhringer ihre Glückwünsche aus. Zur Feier sorgte die Schulband „Easy Monday“ für eine lockere Stimmung während die Percussion Gruppe „Djembegal“ mit temperamentvollen und exotischen Trommelklängen dem Publikum einheizte. Der gemütliche Teil bildete den Abschluss der Veranstaltung: Die Geschäftsführung lud zum gemeinsamen Mittagsimbiss.

Weitere Informationen bei Friedrich Reiner unter friedrich.reiner@eckert-schulen.de oder per Telefon unter (09402) 502 297.

Bild

Zur Absolventenfeier im Juni 2018 strahlen die 26 Jahrgangsbesten des Berufsförderungswerks Eckert mit den Ehrengästen ganz besonders.

Pressekontakt:

Dr. Robert Eckert Schulen AG

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf

Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480

E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de

Web: www.eckert-schulen.de

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der über 70-jährigen Firmengeschichte haben rund 100.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.